



Lingohr & Partner

ASSET MANAGEMENT GMBH

Grundsätze nachhaltigen Investierens

Integration von Kriterien hinsichtlich ökologischer und sozialer Belange sowie guter Unternehmensführung

ESG Philosophie

Das Zusammenspiel von wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Zielen ist maßgeblich für eine gesunde Wirtschaft und die Generierung langfristiger, attraktiver Renditen. Wir sind der Überzeugung, dass die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien (ESG Kriterien) bei Investitionsfragen zu einem soliden und transparenten Marktumfeld beiträgt sowie einen gesellschaftlichen Nutzen stiftet.

Wir glauben, dass die Einbeziehung von ESG Kriterien zusätzliche Informationen über Unternehmen liefern kann und neben der Erfüllung ethischer Ziele durch die Verbesserung von Anlageergebnissen zu einer langfristigen Vermögenszunahme für Investoren beitragen kann. ESG Überlegungen werden entsprechend firmenweit in den Aktienauswahlprozess integriert und individuellen Kundenbedürfnissen angepasst.

Für diejenigen Kunden, die uns die Verantwortung übertragen, nimmt Lingohr & Partner die Stimmrechtsausübung (Proxy Voting) wahr und vertritt dadurch die langfristigen Interessen unserer Kunden. Unserer Auffassung nach sollte jedes Unternehmen, Lingohr & Partner inbegriffen, großen Wert auf eine langfristige und nachhaltige Geschäftstätigkeit legen und potentielle Auswirkungen auf Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft berücksichtigen.

Alle Mitarbeiter von Lingohr & Partner haben sich dem Gedanken des verantwortungsvollen Investierens verpflichtet und werden ermutigt, unsere Prinzipien und Überzeugungen mit bestehenden und potenziellen Kunden sowie Geschäftspartnern und der Investmentbranche zu teilen.

ESG Daten und Research hinsichtlich systematischen Value Investierens

Wir sind überzeugt, dass ESG Kriterien oder sog. nicht-finanzielle Faktoren den Informationsgehalt über ein Unternehmen erweitern und zusätzliche Daten zu unserem traditionellen Bewertungsansatz bieten können. Unsere Vision ist es, die Interessen unserer Investoren mit zusätzlichen Faktoren aus dem Bereich ESG widerzuspiegeln und über alle Portfolios hinweg einen Mehrwert für unsere Anlagestrategie zu schaffen.

In den letzten Jahren hat die ESG-Datenmenge und Qualität deutlich zugenommen. Seit 2014 arbeiten wir mit MSCI ESG Research als Datenanbieter, deren Daten und Analystenreports uns sowohl bei der quantitativen als auch qualitativen Analyse von Unternehmen unterstützen. Zudem werden Daten aus Credit Suisse HOLT, Bloomberg und firmeneigene Scores verwendet, um ein ganzheitliches Bild über Unternehmen zu bilden.

Unser fundamentales und diszipliniertes Research ist der Grundpfeiler unseres Anlageprozesses. Fundamentale Konzepte und Ideen werden auf Basis unseres zuverlässigen Datenmanagements untersucht und mit Hilfe unseres selbstentwickelten Backtesting-System validiert. Unsere langjährige Expertise, das angesammelte Know-How des Investmentteams und das Streben nach kontinuierlicher Weiterentwicklung bilden dafür die Erfolgsgrundlage. Fortlaufend verfeinern wir unseren derzeitigen ESG Prozess und analysieren potentielle Ansätze, wie ESG Kriterien in unseren wertorientierten, systematischen Anlageprozess integriert werden können. Unser Nachhaltigkeitsresearch hinsichtlich der Auswirkung individueller ESG Faktoren auf unsere Portfolios werden wir stetig vertiefen, um ein besseres Verständnis über die Wirkung und fundamentalen Schlussfolgerungen zu erhalten.

ESG Integration bei Lingohr & Partner – Verschiedene Konzepte für individuelle Bedürfnisse

Unsere Kundenbasis ist heterogen und beinhaltet Kunden aus verschiedenen Ländern und Kundengruppen; um den individuellen Bedürfnissen und Anforderungen Rechnung zu tragen, haben wir verschiedene Ansätze der Integration von ESG Kriterien entwickelt.

Auf der Unternehmensebene enthält unser ESG Anlageprozess einige Kernelemente, welche sich in jedem Kundenportfolio wiederfinden. Allgemein versuchen wir Unternehmen zu meiden, welche gegen internationale Normen verstoßen wie z. B. bestimmten Prinzipien der UN Global Compact, der International Labor Organization (ILO) sowie dem Übereinkommen über Streumunition und Antipersonenminen. Im Besonderen schließen wir Unternehmen aus, die schwerwiegende Kontroversen bezüglich Klimaschutz oder Energiepraktiken, Produzenten von Landminen und Streubomben, oder bezüglich Kinderarbeit, aufweisen.

Zusätzlich zu diesen Top-down-Maßnahmen ist ESG auch ein fester Bestandteil unserer Einzeltitelauswahl und -analyse. Alle Unternehmen werden anhand einer Reihe von ESG-Kriterien gekennzeichnet, darunter ESG-Gesamtergebnisse, Kontroversen, Auswirkungen auf den Kohlenstoffausstoß und Governance. Entsprechend

dem Ergebnis dieses Ampelsystems bewerten die Portfoliomanager kritische Themen und deren Wesentlichkeit und entscheiden, ob die ESG-Kriterien das quantitative Anlagesignal und damit die Kaufentscheidung maßgeblich beeinflussen.

Maßgeschneiderte Mandate und explizite ESG-Strategien: Über die firmenweite ESG Integration hinaus bietet Lingohr & Partner zudem individuelle Lösungen an. Darunter fallen zum einen Positiv- oder Negativlisten (Black/Whitelist), mit denen Anleger Aktien gänzlich ausschließen können. Zum anderen können eigene Kriterien definiert werden – dies beinhaltet Branchenausschlüsse, Ausschlüsse diverser Geschäftsbeteiligungen (z.B. Alkohol, Rüstung, Tabak) oder signifikanter Kontroversen. Zu guter Letzt bieten wir gezielte Portfoliooptimierungen bis hin zu komplexeren datengetriebenen Lösungen an.

Risikoüberwachung & -management

Nachhaltigkeit kann auch als eine Erweiterung unseres Risikomanagements auf Portfolioebene betrachtet werden. Durch die ständige Überwachung von Portfolios und Einzeltiteln stellen wir sicher, dass unsere Bestände nicht von ihrem ursprünglichen Investment Case abweichen. Im Rahmen von Portfolio-Rebalancings analysieren und bewerten wir unsere Allokation gegenüber Clustern und aggregierten ESG-Risiken. Dies ermöglicht es uns, auf Auffälligkeiten bei Einzeltiteln sowie auf Divergenzen auf Portfolioebene zu reagieren.

Wahrnehmung der Aktionärsrechte

Für diejenigen Kunden, die uns die Verantwortung übertragen, nimmt Lingohr & Partner die Stimmrechtsausübung (Proxy Voting) wahr und vertritt dadurch die langfristigen Interessen unserer Kunden. Hierbei greifen wir auf die Empfehlungen von Glass Lewis & Co. zurück und nutzen ProxyEdge zur Ausführung und Administration der Abstimmungen. Eine detaillierte Beschreibung unserer Richtlinie zur Ausübung der Stimmenrechte finden Sie auf unserer Firmenwebseite (www.lingohr.de).

Der aktive Dialog mit Unternehmen (Engagement) als Möglichkeit, einzelne Unternehmen zu mehr Nachhaltigkeit zu bewegen, ist seit Firmengründung im Jahr 1993 nicht Teil des systematischen Investmentansatzes gewesen. In Einzelfällen behalten wir uns vor in einen direkten Dialog mit Unternehmensvertretern zu treten, um Transparenz zu schaffen und zu einer Verbesserung der Situation beizutragen. Hierfür könnten wir auch potentielle Kooperationsmöglichkeiten mit ausgewählten Dienstleistern nutzen, um mögliche positive Effekte des Engagements systematisch zu berücksichtigen.

Mitarbeiter & Verpflichtung:

Die Umsetzung und Weiterentwicklung aller ESG-Themen liegt bei unserem Head of ESG, einem Portfoliomanager, der direkt an den CIO berichtet. Dies umfasst neben der Integration von ESG in den Investmentprozess auch strategische und allgemeine Themen aus dem ESG-Bereich.

Neben der täglichen Anwendung von und Arbeit mit ESG-Kriterien werden alle Mitarbeiter kontinuierlich dazu angehalten, sich in diesem Bereich weiterzuentwickeln. Dazu gehört der Besuch von Konferenzen ebenso wie gezielte Schulungen und Seminare. Zu unserem Investmentteam gehören mittlerweile auch 4 EFFAS Certified ESG analysts (CESGA).

Mit freundlichen Grüßen,



(Goran Vasiljevic & Team)

Erkrath, den 10. März 2021